Doppelwohnhaus, Le Corbusier / Pierre Jeanneret

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/181214349471/

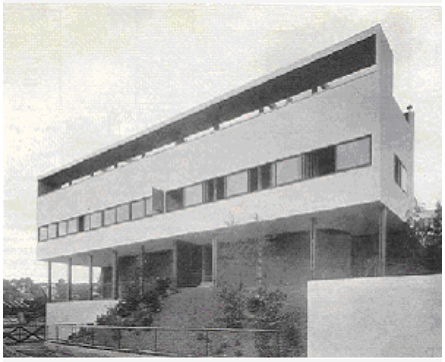
ID: 181214349471 **Datum:** 23.08.2005 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Rathenaustraße
Hausnummer:	1/3
Postleitzahl:	70191
Stadt-Teilort:	Stuttgart
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Stuttgart (Stadtkreis)
Gemeinde:	Stuttgart
Wohnplatz:	Stuttgart-Nord
Wohnplatzschlüssel:	8111000051
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

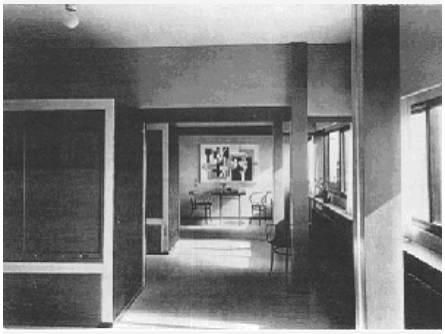


Bildbeschreibung:
Das Doppelhaus von der Straßenseite. (aus: Das Werk 1927, S. 264)

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Bildbeschreibung:
Innenansicht des 1. OG mit den festen Bettschränken. (aus: Alfred Roth: Zwei Wohnhäuser von Le Corbusier und Pierre Jeanneret, Stuttgart 1927, S. 41)

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY



Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

als Experimentier- und Ausstellungsgebäude mit anschließender Wohnnutzung konzipiert

1. Bauphase:
(1927)

Errichtung des Hauses in nur 2 1/2 Monaten Bauzeit

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Bauwerkstyp:
- Wohnbauten
  - Wohnhaus
- Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft
  - Museum/Ausstellungsgebäude

2. Bauphase:
(1929 - 1932)

Türdurchbruch zwischen beiden Haushälften im 1. OG

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Bauphase:
(1932 - 1933)

Tiefgreifender Umbau, wobei wesentliche Elemente der Le Corbusier-Architektur entfernt wurden:
Einbau von Kellern und dabei Erhöhung der vorderen Stützmauer
Abbruch der Einbaumöbel und der variablen Wände, Ersatz der Schiebefenster durch kleinteiligere Drehkippfenster
zusätzliches Geschoss auf dem Dach

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Bauwerkstyp:
- Wohnbauten
  - Wohnhaus

4. Bauphase: (1951)	Geplante rückwärtige Verlängerung des Hauses nicht ausgeführt.
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
5. Bauphase: (1952 - 1968)	verschiedene Grundrissänderungen und Ausbesserungsarbeiten an der Fassade
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
6. Bauphase: (1983 - 1984)	Grundlegende Sanierung und Teilrekonstruktion: Wiederherstellung der Fenster Abschlagen des historischen Außenputzes und Aufbringen eines neuen Dämmputzes Entfernung der nachträglichen Terrassenaufbauten in der rechten Haushälfte Rekosntruktion des Grundrisses von 1927
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
7. Bauphase: (2002 - 2005)	Bauliche Instandsetzung und Wiederherstellung: Rückbau des Kellers und Wiederherstellung der äußeren Kubatur erneute Rekonstruktion der Einbaumöbel in der rechten Haushälfte Abbruch und rekonstruierter Neubau des Flugdaches Wiederherstellung des Gartens
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
Bauwerkstyp:	• Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft • Museum/Ausstellungsgebäude

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Umfangreiche Voruntersuchungen und Bauforschung (- DATENSATZ NOCH IN BEARBEITUNG -)

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Gebäude innerhalb der Weissenhofsiedlung, steht zusammen mit dem benachbarten Einfamilienhaus von Le Corbusier und Pierre Jeanneret in exponierter Hanglage an der Südwestecke zur Stadt hin

Lagedetail:	• Siedlung
	  • Stadt
	  • Wohnsiedlung

Bauwerkstyp:	• Wohnbauten
	  • Wohnhaus
	• Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft
	  • Museum/Ausstellungsgebäude

Baukörper/Objektform	kubisches, längsrechteckiges, aufgeständertes Gebäude mit zwei

(Kurzbeschreibung):	ausgestellten Treppentürmen
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Baukörper mit zwei annähernd identischen Gebäudehälften zu fünf bzw. vier Sützenachsen Erdgeschosse teilweise mit offener eingezogener Terrasse (Garten läuft unter das Haus), Erschließungszone und Nebenräume Obergeschosse mit massiven raumbildenden Einbaumöbeln und flexiblem Grundriss durch verschiebare Wände Dachgeschoss als Flachdachterrasse mit Flugdach ausgebildet
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	linke Haushälfte (Haus 1) mit verändertem konventionellem Grundriss, rechte Haushälfte (Hause 3) mit im Zustand 1927 rekonstruiertem Grundriss 2005 umfangreiche Sanierung abgeschlossen
Bestand/Ausstattung:	teilweise noch originale Oberflächen (Schwarzer Fliesenboden, Farbfassungen), an Ausbauteilen nur noch wenige Türen und zwei kleine Einbauschränke aus der Ursprungszeit

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform
	  • Flachdach
	• Detail (Ausstattung)
	  • bemerkenswerte Treppen
	  • besondere Bodenbeläge
	• Skelettbau
	  • Eisen- und Stahlskelett

Konstruktion/Material:	Eisenbetonskelettbau mit Stahlstützen und Betonrippendecken